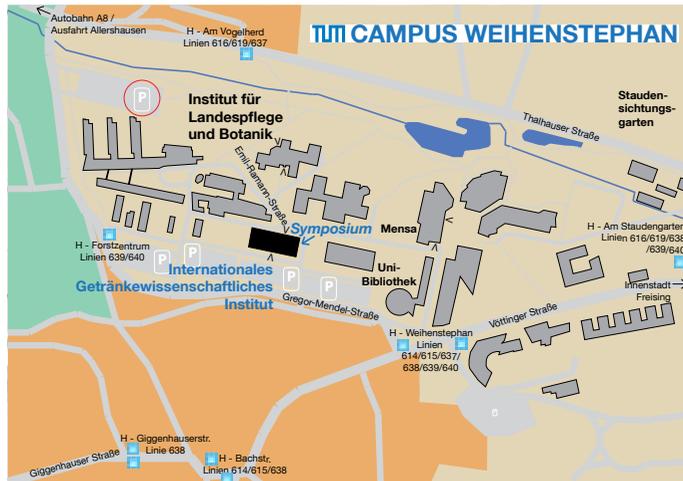


Pflanzen begleiten, ernähren und erfreuen Menschen auf Schritt und Tritt. Sie sind zudem die grundlegenden Elemente fast aller Ökosysteme und bestimmen viele Ökosystemfunktionen. Pflanzen stehen daher zu Recht im Zentrum der Forschung und Lehre von Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung. Das Weihenstephaner Forum 2017 möchte deshalb dieses Jahr Experten Raum geben, sich ausgewählten Fragen der Pflanzenverwendung in der Landschaftsarchitektur, Naturschutzplanung und ökologischen Renaturierung von verschiedenen Seiten her zu nähern:

- Ökologische Funktionen innovativer Pflanzenverwendung
- Ästhetik und Pflegeaufwand städtischen Grüns
- Gartenpflanzen als (zukünftige) invasive Fremdarten
- Florenverfälschung durch Wiederansiedlung natürlicher Populationen
- Tier-Pflanze-Interaktionen von fremden Provenienzen und Kultivaren

Diese Herausforderungen sind nicht unabhängig voneinander, und sie bekommen zusätzliches Gewicht durch die aktuellen Entwicklungen der Städte, veränderte Landnutzung und den Klimawandel.



Infos, Anmeldung: www.wzw.tum.de/landschaft --> Weifo17
Eintritt frei

Übernachtungsmöglichkeiten: <http://www.freising.de> --> Tourismus --> Gastgeber

Mit freundlicher Unterstützung:



10. Weihenstephaner Forum

Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung

Symposium Fr 20.10.2017

Organisation

TUM Lehrstuhl für Renaturierungsökologie (RÖK)
TUM Studienfakultät Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung

Mitveranstalter

Alumni-Club Landschaft TUM e.V. (ACL)
Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (BDLA)



Ort

Symposium: Internationales Getränkewissenschaftliches Zentrum,
Gregor-Mendel-Str. 4, 85354 Freising-Weihenstephan

Kontakt

Andreas Printz | landschaft@wzw.tum.de

Infos und Anmeldung für Symposium

<http://www.wzw.tum.de/landschaft> --> Weifo17



Programm

- 09:15 Prof. Dr. Johannes Kollmann**
Einführung
- 09:30 Prof. Dr. Ferdinand Ludwig**
Baubotanik: Konzepte-Pflanzen-Konstruktionen
- 10:15 Prof. Dr. Norbert Kühn**
Ökologische Aufwertung urbaner Räume durch Ansiedlung von Wildpflanzen
- 11:00 Prof. Dr. Swantje Duthweiler**
Pflanzenverwendung und invasive Fremdarten: Einfuhr und Ausbreitung, gestalterisches Potential und mögliche Gefahren?
- 11:45 Dr. Anna Lampei Bucharova**
Current challenges for using seed material in ecological restoration
- 12:30 Mittagspause**
- 13:30 PD Mag. Dr. Franz Essl**
Von verwildernden Gartenpflanzen zu invasiven Neophyten
- 14:15 Dr. Tina Heger**
Konzeptionelle und evolutive Aspekte invasiver Fremdarten
- 15:00 Prof. Dr. Mark van Kleunen**
Ecological and evolutionary aspects of plant invasions
- 15:45 Pause**
- 16:15 Podiumsdiskussion**

Ort: Internationales Getränkewissenschaftliches Zentrum
Konferenzraum 3.OG, Gregor-Mendel-Str. 4, 85354 Freising-Weihenstephan



Infos, Anmeldung: www.wzw.tum.de/landschaft --> WeiFo17
Eintritt frei

Prof. Dr. Johannes Kollmann

TU München, Lehrstuhl für Renaturierungsökologie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Regionalisierung von Saatgut für ökologische Renaturierung sowie mit der Problematik invasiver Pflanzenarten in einer Vielzahl unterschiedlicher Ökosysteme

**Prof. Dr. Ferdinand Ludwig**

TU München,
Green Technologies in Landscape Architecture
Prof. Dr. Ferdinand Ludwig ist Baubotaniker und bezieht Pflanzen als lebende „Baustoffe“ in architektonische Gestaltungen mit ein

**Prof. Dr. Norbert Kühn**

TU Berlin, Leitung Fachgebiet
Vegetationstechnik u. Pflanzenverwendung.
Prof. Dr. Kühn arbeitet mit den vielfältigen Aspekten der Pflanzenverwendung in urbanen Freiräumen

**Prof. Dr. Swantje Duthweiler**

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT)
Prof. Dr. Swantje Duthweiler lehrt Pflanzenverwendung an TUM und HSWT. Städtische, dynamische und historische Pflanzkonzepte werden auch in Experimentierflächen in Weihenstephan getestet

**Dr. Anna Lampei Bucharova**

Universität Tübingen und Freiburg,
Institut für Evolution & Ökologie
Dr. Anna Lampei Bucharova forscht u.a. zu naturgemäßen Renaturierungen gestörter Standorte

**PD Mag. Dr. Franz Essl**

Universität Wien - Botanik und Biodiversitäts-Department sowie Österreichisches Umweltbundesamt
Privatdozent Mag. Dr. Essl untersucht die Auswirkungen von Invasionen und Klimawandel aus naturschutzfachlicher Sicht

**Dr. Tina Heger**

Universität Potsdam
Dr. Tina Heger forscht zu konzeptioneller Ökologie, invasiven Arten und „Novel Ecosystems“

**Prof. Dr. Mark van Kleunen**

Universität Konstanz
Professur für Ökologie
Prof. Dr. v. Kleunens Forschung beschäftigt sich mit Ökologie und Evolution exotischer Pflanzen

